

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

21.11.1876 (No. 321)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. Erstes Blatt.

Dienstag den 21. November

1876.

Bekanntmachung.

Nr. 22,578. Die Bildung der Bezirksliste für das Amt der Geschworenen und Ersatzgeschworenen für 1877 betreffend.

Unter Bezug des Bezirksraths wurde die Bezirksliste der Geschworenen und Ersatzgeschworenen für 1877 aufgestellt. Indem wir diese Liste öffentlich bekannt geben, machen wir darauf aufmerksam, daß wenn ein in dieselbe Eingetragener aus einem gesetzlichen Grunde eine Befreiung vom Geschworenenamte nachsuchen will, er sein Gesuch mit den erforderlichen Nachweisungen und verzügl. bei Großherzoglichem Kreis- und Hofgerichte dahier einzureichen hat.

I. Haupt-Geschworene:

Beiertheim: Oberlieutenant Karl Hoffmann jr.; **Blankenloch:** Kaufmann Adam Dörflinger, Küfer Karl Wilhelm Nagel; **Daglanden:** Bürgermeister Johann Bohner I.; **Eggenstein:** Bäcker Wilhelm Huber, Bäcker Ludwig Stern; **Friedrichsthal:** Kaufmann Wilhelm Adolf Gorenflo; **Graben:** Gemeinderath Wilhelm Waibel, Gemeinderath Ferdinand Winnig; **Gränwinkel:** Bürgermeister Theodor Mayer; **Hagsfeld:** Landwirth Martin Bickel; **Hochstetten:** Landwirth Georg Michael Meinger; **Knielingen:** Landwirth Christian Kiefer, Landwirth August Zoberst I.; **Leopoldshafen:** Bäcker Jakob Nagel; **Liedolsheim:** Brauer Ludwig Färnis, Metzger Georg Friedrich Herbst; **Mühlburg:** Rentner Joseph Ganser, Rentner Franz Lattner, Rentner Ferdinand Pfeiffer; **Nintheim:** Maurermeister August Gerhard; **Rusheim:** Gerber Ludwig Elfer, Müller Ludwig Geiz; **Karlsruhe:** Oberbuchhalter Alexander Adam, Rentner Karl von Babo, Kaufmann Friedrich Baumüller, Kaufmann Adolf Bielefeld, Architekt Dr. Johann Cathant, Rentner Georg Clever, Hofconditor Theodor Compter, Oberst a. D. Albert Dern, Kirchenbau-Inspector Ludwig Diemer, Kaufmann Frdr. Wilh. Döring, Kaufmann August Dürr, Oberst a. D. Adolf Eisenlohr, Major a. D. Karl Graf von Euzenberg, Domänenrath Philipp Forscheuer, Brauer Christoph Glasner, Ministerialrath Emil Glocher, Oberregierungsath Adolf Gmelin, Buchhändler Wilhelm Gräff, Buchhändler Christian Groos, Partikulier Ludwig Händel, Partikulier Heinrich Heim, Kaufmann Friedrich Herlan, Blechenermeister Friedrich Hoffsch, Lackier Hermann Holtz, Kaufmann Ludwig Jost, Fabrikant Ludwig Kammerer, Kaufmann Anton Kilber, Buchhändler August Knittel, Secretär Guido Krapf, Rentner Otto Krauth, Partikulier Robert Lang, Hauptmann a. D. Ludwig Löhlein, Kaufmann Ferdinand Mayer, Zimmermeister Joseph Minzinger, Rentner Wilhelm Morstadt, Bankier Julius Nägele, Regierungsath Ludwig Orff, Hofbaumeister Julius Becker, Weinbändler Karl Reble, Kaufmann Christian Schalk, Oberst a. D. Ludwig Schaufler, Seifensieder Karl Schmidt, Kaufmann Louis Schwindt, Weinbändler Julius Schwindt, Oberst a. D. Julius von Stern, Director Ferdinand Szuhany, Maler Eduard Tenner, Oberlieutenant a. D. Heinrich Vierordt, Rentner Leopold Vierordt, Partikulier Friedrich Weber, Archivarth Dr. Friedrich von Weech, Geh. Rath a. D. Hermann Zimmer.

II. Ersatz-Geschworene aus Karlsruhe:

Kaufmann August Birnbacher, Schneider Friedrich Brückner, Kaufmann Karl Däschner, Major a. D. Karl Diez, Tapezier Leopold Distelhorst, Controleur Peter Doll, Geheimen Regierungsath Moriz Eisenlohr, Fabrikant Julius Eustätter, Ober-Geometer Adolf Fröh, Rath Karl Hacker, Hofbau-Inspector Leopold Heinrich, Kaufmann Karl Hermann, Rath Theodor Heuber, Bankdirector Alfred Kaufmann, Maurermeister Karl Kendl, Maler Wilhelm Klose, Lederhändler Wilhelm Knapp, Rechnungsath Franz Köllig, Kaufmann Johann Kramer, Kriegsath a. D. Hermann Krummel, Kaufmann Heinrich Lange, Hauptmann a. D. Karl Lebeau, Hofthierarzt August Lybzin, Kaufmann Ludwig Lüder, Kaufmann Friedrich Maiss, Zimmermeister Ludwig Mees, Bezirks-Förster Joseph von Merhart, Kaufmann Rudolph Molter, Kaufmann Jakob Nombert, Schirmfabrikant Leopold Müller, Kaufmann Karl Nagel, Hofhutmacher Gustav Nagel, Kaufmann Max Nägele, Rentner Otto von Pflummern, Vergolder Erwin Raupp, Hofconditor Georg Ritzhaupt jun., Major a. D. Victor Rochlig, Kaufmann Adolph Römboldt, Kaufmann Heinrich Rothweiler, Stallmeister Wilhelm Sachs, Bezirks-Förster Constantin Schmidt, General-Agent Karl August Schneider, Regierungsath Hugo Schneider, Hofbäcker Karl Schwindt, Kaufmann Adolph Segauer, Oberschulrath Franz Siegel, Seifensieder August Soder, Rittmeister a. D. Graf Erich Sparre, Landeskultur-Inspector Friedrich Sulzer, Hofposamentier Louis Voit, Forstrath Franz Wagner, Buchhalter Louis Wagner, Finanzrath August Welte, Fabrikant Gottlieb Wilmann, Finanzrath Ludwig Wielandt, Professor Dr. Christian Wiener, Kaufmann Ludwig Wisler, Rentner Friedrich Wundt, Rentner Georg Wunder, Bankdirector Friedrich Zern.

Karlsruhe, den 10. November 1876.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

Ziegler.

33.

Bekanntmachung.

Nr. 12570. Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Dienstag den 21. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,** in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Verbesserung des Landgrabens zum Behufe der Stadtentwässerung, sowie Anlage eines Hauptbohlens nach dem Bahnhofstheil.
2. Beseitigung der Stauanlagen bei der Mühle in Mühlburg.
3. Die Anlagen auf der Schießwiese und die Erstellung eines Stadtgartens.
4. Herstellung einiger Straßen auf der Schießwiese, insbesondere die Straßenverbindung des westlichen Stadttheils mit der Bahnhofvorstadt.
5. Abhaltung einer Gewerbeausstellung im Jahre 1877.

Karlsruhe, den 15. November 1876.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nr. 12658. Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Freitag den 24. d. Mts., Vormittags 9 Uhr,** in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

Abschluß eines Anlehens zum Bau der Kraichgaubahn betreffend.

Karlsruhe, den 18. November 1876.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

32.

Schumacher.

Dankagung.

Von Ungenannt erhielt ich 100 Mark für Arme, wofür ich hierdurch herzlich danke.
Karlsruhe, den 17. November 1876. S. Willstätter, Oberrath.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.
Vierter Vortrag

am Donnerstag den 23. November, Abends 8 Uhr,
im Kaiser Alexander, Saal des Bürger-Vereins,
Herr Albin Kutschbach aus Cassel spricht über
„seinen Aufenthalt in Montenegro und im Insurgenten-Lager
der Herzegowina 1875 und 1876“.

Billets käuflich bei Herrn Musikalienhändler Frey und Abends an der Kasse.
Nummerirter Sitz 1 M. 50 Pf.
Nichtnummerirter Sitz 1 M. —

Der Vorstand.
Heinrich Müller.

Unsere Mitglieder, sowie jene des Bürger-Vereins, haben freien Zutritt.

Große Möbel-Versteigerung.

Montag den 20. u. Dienstag den 21. November d. J.,
Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,
versteigere im Lokale

„zur goldenen Waage“, Zähringerstraße Nr. 73,

wegen gänzlicher Aufgabe einer Möbelhandlung gegen Baarzahlung: eine hochfeine gestreifte Nips-
garnitur, bestehend in 1 Canape und 6 Sesseln, eine hochfeine überpolsterte Nipsgarnitur, be-
stehend in 1 Canape und 3 Halbfauteuils, 1 Chaise-longue mit gestreiftem Nipsbezug, 1
gebeftete Chaise-longue mit französischem Nipsbezug, 2 feine gepolsterte Klavierstühle (zu den
Gornituren passend), 6 Kanapés verschiedener Größe mit Nips- und Damastbezügen, 6 hochfeine
Mainzer Bettladen mit Matten, Matrasen und Polstern, 1 halbfranzösische Bettlade mit Nips und
Polster, 2 hochfeine elegante französische Bettladen mit Matten und Polstern, Nipphaar- und See-
grasmatrasen, französische und andere Chiffonnières zum Zerlegen, 1 großen Kleiderkasten von
Nußbaumholz, 6 Kommode mit 3 und 4 Schubladen, 2 Weiler- und 2 Waschkommode, 6 Oval-
tische verschiedener Größe, 1 Klappstisch mit dreizehn Füßen, 8 viereckige Tische verschiedener Größe,
12 Strohhühle, 12 Garderobehalter, 2 Nachttische, 2 große Garderobehänder, 3 Etageres,
4 vollständige Federbetten, 1 großen Spiegel in ovaler Goldrahme, 3 große Bilder (Stahlstiche),
3 Waschkommode mit Marmorauflage, 3 Comptoirstühle und sonst verschiedene feinere und gewöhn-
liche Möbel.

NB. Da ich beauftragt bin, zu jedem Gebot, wenn solches auch unter dem Anschlag ist, Zu-
schlag zu erteilen, und die Möbel alle elegant und solid sind, so lade zu dieser Versteigerung er-
geben; ein.

A. Wüest, Auktionator.

55.

33.

Fabrikversteigerung.

Dienstag den 21. November 1876,

Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich gegen Baarzahlung

Langestraße Nr. 139, 4. Stock (Ecke des Marktplatzes, Bückart'sches Haus)

1 silb. Plüsch-Kanapee mit 6 Sesseln und 2 Fauteuils (Mahagony), 1 Mahagony-Tisch, 1 Mahagony-
Console mit Spiegel, 1 Kommode und 1 zweithürige Chiffonniere von Nußbaumholz, 1 grünes Da-
mastkanapee, 6 Wiener Rohrstühle, 1 Zusammenlegstisch, 1 ovalen Tisch, 2 Kleiderkästen, Nachttische,
Tische, 2 Spiegel in Goldrahmen, 2 Spiegel in braunen Rahmen, 1 Haushaltungsschrank, 1 Nähtisch,
Schmuck- und Theekästchen, Vorhänge, Teppiche, 1 geschliffenen Regulator, 1 Standuhr, 1 Kuckuckuhr,
1 Nippuhr, 5 Delgemälde, mehrere Stahlstiche in Rahmen, Bilder (worunter Bierer's Conversations-
lexikon und Deré's Prachtbibel), sehr hübsche Nipsfachen, Tischglocken, 2 Operngucker, 1 Erdel Hänge-
lampe, 1 Moderaturlampe, 2 versilberte und 2 Bronceleuchter, 1 Spielbox, Federbetten, Küchen-
geräthe jeder Art, 1 mittelgroßen eisernen Herd und sonst allerlei Hausrath, wozu die Lieb-
haber freundlichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

NB. Die Gegenstände sind alle sehr gut erhalten!

Holzversteigerung.

22. Aus Grob. Fasanengarten werden öffent-
lich versteigert:

Wittwoch den 22. d. M.:

- 75 Stück tannene Hopfenstangen,
5 Ster buchen und forlenes Brühlholz,
600 Stück gemischte Wellen,
10 Loos unaufgeschafftes Reisig.
Zusammenkunft früh 9 Uhr im Birkel am Fa-
sanengartenthor.
Karlsruhe, den 17. November 1876.
Grobh. Fasanerie-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße 211 ist die Bel-Etage
(2. Stock), in 5-8 Zimmern bestehend, so-
gleich zu vermieten; dieselbe ist mit Gas-
und Wasserleitung versehen.
*2.2. Viktoriastraße 20 ist wegen Weg-
zugs die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6

Zimmern nebst Zugehör, mit Gasabschluß, Gas-
und Wasserleitung, auf 1. Dezember d. J. zu ver-
mieten.

*3.2. Waldbornstraße 12 ist im 2. Stock
eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 4
schönen Zimmern mit verglastem Vorplatz, Küche
mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller und
Holzplatz, an eine stille Familie sogleich oder auf
23. Januar zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Eine freundliche Mansardenwohnung von 2
kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung ist so-
gleich an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu
vermieten. Näheres Göttingerstraße 17, 2. Stock.

Katholischer Kirchenplatz.

*2.2. Herrenstraße 32 ist der 2. Stock, neu her-
gerichtet, in sehr freundlicher Lage, bestehend aus
5-6 Zimmern mit Gasabschluß, Küche und son-
stigem Zugehör, zu vermieten und sofort zu be-
ziehen.

Mietfrei auf 23. Januar:

Kriegstraße 96 eine Wohnung von 6 bis 7
Zimmern nebst allem Zugehör.

Friedrichsplatz 4 ist eine schöne Wohnung
von 4-5 Zimmern sogleich zu vermieten.
Näheres beim Eigentümer im Laden links.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche
und Zugehör im Bahnhofsstadtteil ist sogleich
billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 27
im Laden.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Zu vermieten auf den 1. Dezember: Kreuz-
straße 13, parterre, 2 oder 3 unmöblierte, neu her-
gerichtete Zimmer. Zu besehen Morgens zwischen
9 und 11 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr.

2.1.

3.2. Ein unmöbliertes Parterrezimmer kann
sogleich oder später an ein solides Franzen-
zimmer vermietet werden. Näheres Lange-
straße 207 im Hinterhaus parterre.

Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und
Schlafzimmer) sind sogleich zu vermieten: Nowack-
Anlage 15, 2 Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der
Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember
an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres
Wielandstraße 2 parterre.

Aderstraße 13 sind zwei unmöblierte Zimmer
im 2. Stock, wovon eines auf die Straße geht, so-
gleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu
erfragen im 2. Stock.

2.1. Erbprinzenstraße 4, im 4. Stock, ist ein
fein möbliertes und ein einfach möbliertes Zim-
mer (oder auch ohne Möbel) unter Umständen mit
Pension zu vermieten. Die Räume sind sehr groß
und nach der Straße gelegen.

*2.1. Douglasstraße 20 ist im 2. Stock des
Vorderhauses ein möbliertes Zimmer an einen oder
zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Eine Wohnung von vier Zimmern und
Zugehör, im westlichen Stadttheile, wird sogleich
zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

*3.1. Zu Neujahr wird eine Wohnung von
4-5 Zimmern nebst Zugehör, im westlichen
Stadttheile gelegen, gesucht. Adressen beliebe
man unter Z. 12 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Zimmer-Gesuche.

*3.3. Ein kleines, beizbares, möglichst isolirtes,
möbliertes Zimmer mit Citraeingang wird gegen
monatliche Prämienanzahlung von einem Herrn
zu mieten gesucht, welcher dasselbe vorzugsförmlich
nur 4-5 Abende im Monat bei jedesmaliger vor-
heriger Anmeldung, wenn es gewünscht wird, zu
benützen gedenkt. Offerten mit möglichst genauer
Beschreibung des Zimmers und Preisangabe im
Kontor des Tagblattes niederzulegen.

2.2. Zwei freundliche, unmöblierte Zimmer,
in der Mitte der Stadt gelegen, werden zu
mieten gesucht. Schriftliche Anerbieten
nimmt unter Chiffre A. B. 100 das Kontor
des Tagblattes entgegen.

Kapitalien auszuleihen.

3.1. Kapitalien, jedoch nicht unter 15,000 M.,
sind auf erste Hypothek auszuleihen. Näheres im
Kontor des Tagblattes.

Auf's Ziel

suchen einige tüchtige Hausmädchen, welche auch
kochen können, Stellen durch das Placirungs-
Büreau von B. Hofmann, Zähringerstraße 96.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher, junger Mann, wel-
cher Lust hat, die Conditorei zu erlernen,
kann sofort unter günstigen Bedingungen
eintreten bei

Jul. Lieb, Conditior,
Langestraße 239.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches schon 1 Jahr in einem Kurzwaarengeschäft thätig war und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle entweder in einem Laden oder bei größeren Kindern. Offerten erbittet man M. K. 20 postlagernd abzugeben.

* Für ein wohlgezogenes Mädchen von 16 Jahren aus guter Familie, welches an Arbeit gewöhnt ist, wird in einer besseren Familie für alle häuslichen Arbeiten oder auch in einem öffentlichen Geschäft unterkommen gesucht. Eintritt könnte sogleich erfolgen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Une Demoiselle de la Suisse Française bien recommandée désire une place pour bonne au plus vite. S'adresser au bureau de cette feuille.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stellung in einem Laden oder als Kammerjungfer und stehen über beides gute Zeugnisse zur Seite. Näheres Douglasstraße 22, 2. Etage hoch. Dasselbst ist auch eine neue **Eismaschine** billig zu verkaufen.

Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 23, Hinterhaus, 2. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein Kaufmann sucht, um seine Nebenstunden auszufüllen, Beschäftigung in Rechnungsausstellungen oder sonst schriftlichen Arbeiten gegen bescheidenes Honorar. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter R. T. 20.

Sticker-Zeichnungen

für Kleider und Tapissiererei werden nach Belieben entworfen und pünktlich aufgegeben. Näheres Steinstraße 17 im 3. Stod, Eingang Adlerstraße.

Verlaufener Hund.

Eine hellgelbe Leonberger Hündin hat sich am 15. d. in der Langenstraße verlaufen. Der jetzige Besitzer möge dieselbe gegen Belohnung im Deutschen Hofe abgeben.

Ein schwarzer Pudelhund,

2 Jahr alt (Rüde), hochgeheilt, wohlgenährt, von feiner Dressur, vorzüglich apportirend, an sorgsame Behandlung gewöhnt, ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 14, im 3. Stod; Tage pro Juni 1876/77 bezahlt.

Auch sind daselbst 2 an der Straße liegende, ineinandergehende, schön tapezierte, heizbare Zimmer billig zu vermieten.

Kanonen-Stiefel,

noch sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: Bähringerstraße 96, parterre.

Verkaufsanzeigen.

* Ein noch guter, schwarzer **Zuchrock** ist billig zu verkaufen: Waldstraße 8 im Hinterhaus im 3. Stod.

* Ein kleiner, irdener **Ofen** ist für 10 Mark zu haben: Amalienstraße 40 im 1. Stod.

Hauskaufgesuch.

33. Ein zweistöckiges, gut erhaltenes Haus mit kleinem Garten, zwischen der Damm- und Hirschstraße gelegen, wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man mit der Aufschrift B. Z. Nr. 99 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

* Eine **Copirpresse** wird zu kaufen gesucht. Gest. Anträge erbittet man unter M. G. an das Kontor des Tagblattes.

Ein kleiner Stehpult

(nicht über 75 Ctm. breit) wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ankauf

von Kupfer, Messing, Blei, Eisen, getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln und werden dafür die höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt.

Max Böw, Schwabenstraße 23.

Ankauf.

Herrens- und Frauenkleider, Uniformstücke, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Makulatur werden angekauft. Gefällige Adressen wolle man richten an

Julius Weinheimer, Durlachthorstraße 55.

Chocolade

15.3. von der **Compagnie Française**

empfiehlt sich durch

ausserordentliche Reinheit, schöne Fabrikation und reelle Preise.

Fabriken ersten Ranges

in

Paris, London und Strassburg i. E.

Butter, per Pfund 1 M. 20 Pf.,

bei Mehrabnahme entsprechend billiger, empfiehlt

2.1.

J. Lieb, Langestraße 239.

Vortgesetzt

großer Ausverkauf

wegen Wegzug nach Frankfurt a. M.

(Muss mit sämtlicher Winterwaare bis **Weihnachten** geräumt sein.)

Größte Auswahl der besten **Winter- und Sommerkleiderstoffe** zu enorm billigen Preisen;

schwarze Lyoner Seidenstoffe, Samme, Cachemires in längst anerkannten Qualitäten;

Flanell zu Hemden (¾ breit, reine Wolle) à M. 1;

Rockmoirée à 45, 50, 60 Pf. u.

Sämtliche

Wintermäntel, Regenmäntel, dabei Jacken à M. 3;

Wollene Morgenkleider in den schwersten Stoffen à M. 9.

Einige Hundert Winter-Châles auffallend billig.

Julius Levinger jr.,

173 Langestraße 173.

Anzeige.
- Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel und Manufaktur werden angekauft und bittet man Anträge bei Herrn Eborwart Höck am Mühlburgerthor oder Waldstraße 21 im 2. Stock abzugeben.
W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17.

Unterricht in Buchführung
wird erteilt à 1 M. per Stunde und ist solcher Unterricht hauptsächlich den Geschäftsleuten zu empfehlen. Gesl. Offerten unter O. 4 im Kontor des Tagblattes. 22.

Unterrichts-Gesuch.
21. Man wünscht einem 6jährigen Mädchen Privatunterricht im Lesen, Schreiben und Rechnen erteilen zu lassen. Offerten von Lehrern oder Lehrerinnen erbeten an das Kontor des Tagblattes unter P. T. R.

Für Eltern.
21. Zu einem Privatunterricht in den Anfangsgründen, den ein 6jähriges Mädchen erhalten soll, werden einige kleine Teilnehmerinnen gesucht. Gütige Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter P. T. R.

Privat-Bekanntmachungen.

Avis für die hiesigen Geschäftsleute.

33. Anknüpfend an unsere frühere Aufforderung vom 18. Oktober, ersucht der C. C. der Bavaria in Zukunft alle hiesigen Geschäftsleute, ihre Rechnungen bebüßigt sofortiger Zahlung jeweils bis zum 1. jeden Monats pünktlich an den Unterzeichneten einzureichen.

I. A. d. C. C. d. Bavaria:
A. Sarauw x x x,
Kronenstraße 27.
Karlsruhe, den 16. November 1876.

Malaga, 6jährig,
empfiehlt in vorzüglicher Qualität, die ganze Flasche zu 2 M., die halbe Flasche zu 1 M. 20 Pf.

Eduard Krämer,
6.2. 156 Langestraße 156.

**Batavia-Arac,
Jamaica-Rhum,
Cognac fine Champagne,
Kirschwasser (Schwarzwälder),
Ponche royal,**

„ **imperial,** } von
„ **Ananas,** } J. W.
Portwein-Punsch } Dieffenbach.
empfiehlt bestens

Eduard Krämer,
3.2. 156 Langestraße 156.

Frisch eingetroffene
**Schellfische,
Soles**

empfiehlt **Aug. Lösch,**
*3.3. Waldstraße.

**Kirschenwasser,
Zwetschenwasser,
Wachholderbeergeist** } reine Waare
empfiehlt **G. Schwindt sen.,**
4.2. Langestraße 239.

Fortgesetzter Ausverkauf wegen gänzlicher Aufgabe meines Seide-, Mode- waaren- und Confections-Geschäfts.

≡ Große Preisermäßigung. ≡

Um den Verkauf meines Lagers möglichst zu beschleunigen, habe ich die seitherigen Ausverkaufspreise noch bedeutend reducirt und empfehle:

Schwarze Cachemires, 2 Ellen breit,
von M. 1 an,

„ **Alpaca von M. 0,30 Pf.**
an,

„ **Moreens für Unterröcke von**
M. 0,45 Pf. an,

Regenmantelstoffe, 2 1/2 Ellen breit,
von M. 1,20 Pf. an,

fertige Regenmäntel von M. 9,50 Pf. an,

fertige Steppröcke von M. 4 an,

Gewirkte Châles,

Spitzen-Châles & Rotondes,

fertige Costumes,

Wintermäntel

sowie noch eine große Auswahl

der neuesten Kleiderstoffe, Unter-

röcke, schwarze u. farbige Seiden-

zeuge, Seidenfamme u. Flanelle

zu enorm billigen Preisen.

S. Dreyfus,

Hoflieferant,

Langestraße 197.

Mein Geschäft in Möbelstoffen

und Teppichen erleidet keine Verän-

derung.

Holsteiner Mustern

soeben wieder frisch eingetroffen bei
C. Däschner,
Großh. Hoflieferant.

Reinen Burgunder,

ab hiesigem Zollkeller (unverzollt), in Originalfässern, inclusive Faß:

Mursales, 1873r, in Gebinden von 60 Liter, 60 Pf. per Liter,

Beaune, 1873r, in Gebinden von 110 Liter, 70 Pf. per Liter;

aus meinen Patentkellern:

Beaune, 1872r, 95 Pf. per Liter, in Fässern von 20 Litern an, empfiehlt

Julius Böck,

Weinhandlung

und Hotel grüner Hof, Karlsruhe.

Grüne Erbsen,
ganze Erbsen,
gerissene Erbsen,
große Linsen

empfehle ich in bester sortender Waare

Max Henz, kleine Herrenstraße 7.



Bockbier,

v. Selbened'sches,
vorzüglichem Stoff
in Flaschen empfiehlt

F. Bausback,

2.2. Sophienstraße 45.

Flaschenbier:

Lagerbier per Flasche 20 Pfg.

Exportbier " " 23 "

Exportlagerbier " " 25 "

Erlanger Bier, dunkel " " 35 "

empfehle ich franco in die Wohnung geliefert.

F. Kühenthal,

Amalienstraße 53 u. Luisenstraße 12.

Vogelfutter:

Kanariensamen,
Hanfsamen,
Haberkerne,
Pariser Hirsen

empfehle

Karl Malzacher,

Langestraße 145.

Welschkorn,

großkörniges,
sehr schönes, wird sowohl en gros als auch
en détail fortwährend billigt verkauft bei

N. J. Homburger,

2.2. Kronenstraße 50.

Feine Cigarren

bei

D. Steindecker,

Langestraße 156.

Spiel-Waaren.

Weihnachts-Ausstellung

9.2.

bei

F. Wilhelm Döring.

Korb-Waaren.

Wegen Aufgabe des Detailgeschäftes gänzlicher Ausverkauf.

Herrenhemden mit gefärbtem Einsatz	von 1 M. 50 Pf. an.
Herrenhemden " feinem leinenen Einsatz	" 2 " 50 " "
Herrenkragen in Leinen	" — " 35 " "
Einsätze, leinen	" — " 40 " "
" gestickt	" — " 60 " "
Damenhemden	1 " 20 " "
Leibschürzen, leinen	1 " — " "
Kinderkittelchen, Wolle	" — " 60 " "
Kinderstrümpfe, " das Paar	" — " 50 " "
Frauenstrümpfe	1 " — " "
Kindermäntelchen, Damentücher, Flanellhemden, Unterjacketen, Unterhosen, Manschettenknöpfe, Cravatten, Mairbeschürzen, Chemisetten, Stickereien zu den billigsten Preisen.	

G. Föhringer,

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,

6.2.

22 Waldstraße 22.

Gummisohlen,

die von ärztlichen Autoritäten zur Verhütung kalter und nasser Füße so sehr empfohlenen, hält auf Lager und besorgt das Befestigen derselben auf neues wie getragenes Schuhwerk

W. Riegel, Schuhmachermeister,

3.1.

Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz

Süddeutsche

Lebensversicherungs-Anstalt betreffend.

Die Versicherten dieser Anstalt werden dringend ersucht, sich zu einer Vorbesprechung Dienstag den 21. November d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Saale zum weißen Bären (Hotel Stoffleth) einzufinden, da ihnen wichtige Mittheilungen zu machen sind.

Feine Cigarren und Tabak

empfiehlt
Mag. Nenz, kleine Herrenstraße 7.

Cigarren- und Tabakfabriken Jung & Cie.

Yverdon (Schweiz).

3.2. Cigarren I. Qualität, Veveylongs, Vevey-courts, lange und kurze Grandsons, Rauchtabelle, offen oder in Paketen, feine Tabake für Cigarretten. Preis-courant auf Verlangen franco. (H. 40561.)

Universal-Reinigungs-Salz.

Von allen Aerzten als das einfachste und billigste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden in 1/4, 1/2, 1/3 Original-Packeten mit Gebrauchs-Anweisung à 1/3, 1/2, 1/3 Mark zu haben bei
Th. Brugier, Waldstrasse 10

Leinene Taschentücher und Batisttücher

(in eleganten Cartons),
Taschentücher mit farbigem Rand
und dunkle (für Schnupfer)
verkaufe ich größere, ausnahmsweise billig ge-
kaufte Parthien zu sehr vortheilhaften
Fabrikpreisen.

N. L. Homburger,

Langestraße 211.

Stücken und Säumen in schönster Aus-
führung wird billigt und rasch besorgt.

Filzhüte, Mützen, Gra-
vatten, Herrenhandschuhe und
Hosenträger empfiehlt in großer Aus-
wahl billigt

Karl Frey, Hoflieferant,
99 Langestraße 99.

Das Neueste in

Damenaufsteckkämmen

soeben erhalten und empfehle die-
selben zu sehr mässigen Preisen.

A. Stubert,

2.2. 32 Herrenstrasse 32.

Empfehlung.

*2.2. Der Unterzeichnete bringt seine Glaserei
und Schreinerei in empfehlende Erinnerung. Auch
werden alle in diesem Fache vorkommenden Re-
paraturen schnell und pünktlich besorgt bei

L. Allmendinger, Glaser u. Schreiner,
Viktoriastraße 9.

Handschuhe

in Glace, Wasch- u. Dänischleder werden
schön u. geruchlos gewaschen; desgleichen
auch schwarz, grau u. braun gefärbt bei
Stahl, Langestraße 121. 2.2.

Durlach und Töllingen.

3.2. Das Holzgeschäft von Karl S.
Schmidt Söhne empfiehlt sich hiermit zur
Lieferung von eichenen, tannenen, forlenen
und buchenen Schnittwaaren in jeder Dimen-
sion bei trockener Waare zu den billigsten
Notirungen.

Dampf-Waschanstalt von J. Hess in Beiertheim,

die erste und bis jetzt einzige derartig eingerichtete im badischen Lande.

Dieselbe übernimmt alle Arten Leib-, Tisch- und Bettwäsche zum Waschen, Mangeln und Bügeln
unter Zusicherung schöner, pünktlicher Ablieferung und reellster Bedienung.

Die Art der Reinigung der Wäsche geschieht unter Zusatz von nur Seife und Soda vermittelt
Waschmaschinen, welche in Chemnitz etc., Weltausstellung Wien 1873 prämiirt wurden, nach einem
von mir auf meine Erfahrungen begründeten Systeme, wodurch die Wäsche in jeder Weise nur ge-
schont wird und welches seine Anerkennung wohl am Deutlichsten darin findet, daß die Zahl meiner
verehrten Kunden stets im Wachsen begriffen und schon bis auf 560 gestiegen ist.

Durch das zweijährige Bestehen meines Geschäfts ist nun auch schon eine gewisse Probezeit
über die Leistungsfähigkeit, reelle und richtige Führung abgeben und zugleich dadurch der Beweis
gegen so viele Vorurtheile geliefert, daß mein Waschverfahren durchaus der Wäsche nicht nachtheilig
ist und die Einrichtung einer derartig geleiteten Anstalt ein Bedürfnis war.

Zur Abgabe der Adressen, wo die Wäsche abgeholt werden soll, habe ich bei nachstehenden Her-
ren Briefkästchen aufgehängt, auch sind daselbst Preislisten zu haben:

Wilh. Schwaab, Kaufmann, Amalienstraße 19.

Wib. Salzer, Kaufmann, Langestraße 140.

Karl Walzacher, Kaufmann, Langestraße 145.

Karl Volz, Kaufmann, Ecke der Kronen- und Durlacherthorstraße.

Oetroihäuschen Nr. 9 beim Hauptbahnhof.

3.3.

Brauerei Moninger.

Heute Dienstag den 21. November

Concert und Vorstellung des Charakter-Komikers J. Huber

mit Gesellschaft (5 Personen).

Anfang Abends 8 Uhr.

Karlsruhe.

Sonntag (Buß- und Betttag) den 26. November 1876

Kirchen-Concert

in der Großh. Schloßkirche,
gegeben von

Hoforganist Barner,

unter gütiger Mitwirkung der Hofopernsängerin Fräulein Hofrichter, des Herrn
Hofopernsängers Standigl, des Herrn Eduard Meyer und des Herrn Klump.

Programm.

I. Theil.

1. Sonate für die Orgel: a. Grave, b. Trio für 2 Klaviere, c. Allegro
(Finale und Fuge) Mendelssohn.
2. Arie: „D hatt' ich Jubal's Harf“ aus „Josua“ Händel.
3. Adagio für Violine und Orgel Tartini.
4. Graduale: „Domine ne in furore tuo“ L. Weib.
5. Choralfiguration über: „Kommst du nun Jesu vom Himmel herunter“ Seb. Bach.

II. Theil.

6. Recitativ und Arie: „Nun heut die Flur“ aus der „Schöpfung“ Haydn.
7. a. Fantasiestück, op. 111, für Orgel Schumann.
b. Andante für Orgel Schubert.
8. Larghetto für Violine und Orgel Mozart.
9. Recitativ und Arie: „Das Volk, das im Dunkeln wandelt“ aus dem
„Messias“ Händel.
10. Große Symphonie für 4 Hände und doppeltes Pedal Ph. Em. Bach.

Anfang 7 Uhr.

Eintrittspreise:

1. Auf die Hoftribünen (für die dazu Berechtigten) und in's Schiff der Kirche 2 M.
 2. Familienbillet für 3 Personen 4 M.
 3. Gallerie 1 M.
- Billete sind in den Musikhandlungen von A. Frey und L. F. Schuster, sowie in der Buch-
handlung von Th. Ulrich bis Samstag Abend zu haben.
Bei Alex. Frey sind Billete auch noch Sonntag bis Abends 7 Uhr zu haben, hingegen findet
an der Kirche kein Billetverkauf statt.

Mühlburg. Wahlvorschlag.

3.1. Zur bevorstehenden Bürgermeisterwahl wird vorgeschlagen:

Wilh. Wörner, Rathschreiber.

Mehrere Wähler.